

NETZTEIL-INFOS UND STROMAUFNAHME-TABELLE

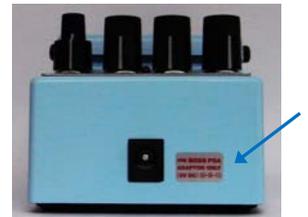
WELCHES NETZTEIL?

Bei jedem COMPACT-Pedal befindet sich neben der Netzteil-Buchse ein kleiner Aufkleber mit der Info über das zu verwendende Netzteil:

PSA-230 oder **ACA-230**.

Es gibt auch viele Compacts, bei denen es je nach Baujahr beide Varianten gibt (z.B. DS-1, seit 1978 in Produktion).

Die Compacts funktionieren nicht einwandfrei, wenn das falsche Netzteil benutzt wird!!!



Alle TWIN-Pedale benötigen das **PSA-230**.



DIE VERSCHIEDENEN BOSS-NETZTEILE



Alle älteren BOSS Compacts (70iger-, 80iger- und teilweise noch 90iger-Jahre) benötigen das unstabilisierte Netzteil

BOSS ACA-230 (9 Volt, 300 mA). Die nötige Stabilisierung der 9 Volt-Spannung geschieht im Pedal.

Mit einem Trick (siehe nächste Seite) lässt sich diese Stabilisierung umgehen, so dass ein PSA-230 verwendbar ist.



Alle neueren Compacts (90iger Jahre bis jetzt) brauchen das stabilisierte **BOSS PSA-230 (9Volt, 500mA)**. Dies ist das Standard-Netzteil für alle 9 Volt-Effektpedale.

Das PSA-230 ist in Schaltnetzteil-Technologie aufgebaut und daher weltweit einsetzbar (110 – 230 Volt, 50-60 Hz) ... ideal für die nächste Welttournee 😊



Alternativ zum PSA-230 kann auch das **PSB-230 (9 Volt, 2000mA)** verwendet werden:

Es bietet die 4-fache Leistung, so dass über Stromverteilerkabel sehr viele Pedale versorgt werden können. Auch das PSB-230 ist weltweit einsetzbar.



ACHTUNG: Bis zum August 2009 wurde das **PSA-230 mit konventionellem Trafo** gebaut; dieses alte PSA-230 Netzteil hat nur 200mA Leistung und kann nur für 230 Volt/50 Hz eingesetzt werden.

ALTE COMPACTS MIT EINEM PSA-230 BETREIBEN

Es gibt einen Trick, um ein altes "ACA"-Compactpedal mit einem PSA-230 Netzteil zu betreiben:

Wenn ein PSA-230 Netzteil über ein Stromverteilerkabel ein "ACA" Compactpedal und ein "PSA"-Compactpedal mit Strom versorgt und zusätzlich das "ACA"-Compactpedal über ein Patchkabel mit dem "PSA"-Compactpedal verbunden ist, wird über diese doppelte Masseverbindung (1. Netzteil und 2. Audio) die interne Stabilisierung des alten "ACA"-Compacts umgangen und das alte „ACA“-Pedal funktioniert einwandfrei mit dem PSA-230 Netzteil.



STROMVERTEILER-KABEL



Du kannst mehrere Compacts/Twinpedale mit einem Netzteil betreiben - dafür benötigst Du ein oder mehrere handelsübliche Fünffach-Stromverteilerkabel (1 Kupplung, 5 Stecker).



Kupplung für Netzteil

Wenn Du einen **Boss TU-2 Tuner**, **Boss NS-2 Noise Suppressor** oder **Boss LS-2 Line Selector** benutzt, kannst Du mit dem BOSS PCS-20a Achtfach-Verteilerkabel (8 Stecker) sieben weitere Pedale versorgen. Das Kabel wird an der Verteilerbuchse des Pedals angeschlossen.

Natürlich darf die Gesamt-Stromaufnahme nicht größer sein als die Leistung des Netzteils!!!

Das bedeutet: PSA-230 = maximal 500mA (milli-Ampere), PSB-230 = maximal 2000mA.

Um zu errechnen, wieviel Strom Deine BOSS-Treter insgesamt benötigen, findest Du unten eine Tabelle aller jemals produzierten BOSS-Pedale mit ihrer jeweiligen Stromaufnahme. Für Pedale anderer Hersteller findest Du die Angabe in der Bedienungsanleitung.

ANALOG - DIGITAL - MODELING

Außerdem ist in der Tabelle vermerkt, ob das Pedal in Analog-, Digital- oder Modelingtechnik gebaut ist.

Analogtechnik: Das Signal durchläuft konventionelle Bauteile wie Transistoren, Widerstände und Kondensatoren.

Digitaltechnik: Das Signal wird von einem Chip digitalisiert (in Nullen und Einsen gewandelt), dann vom Prozessor umgerechnet und danach wieder in ein normales Signal zurückgewandelt. Diese Technik gab es zuerst Anfang der 80iger bei Echogeräten, mit damals oft noch minderer Qualität der A/D und D/A-Wandler.

Inzwischen sind die Prozessoren längst so schnell und hochwertig, dass absolut keine Verzögerungen und Soundbeeinträchtigungen mehr hörbar sind. Auch der anfangs hohe Stromverbrauch ist inzwischen Vergangenheit. Durch die Digitaltechnik sind viele Extra-Sounds möglich, z.B. beim Flanger BF-3 mit vier verschiedenen Modes.

Modelingtechnik: Hier wird das Signal nicht nur digitalisiert, sondern mit spezieller Software komplett umgerechnet, so dass es hinterher klingt wie originales Roland Bandecho (RE-20) oder ein 1959er Fender Bassman (FBM-1).

STROMAUFNAHME-TABELLE

AC-2	Acoustic Guitar Simulator	18 mA	Analogtechnik
AC-3	Acoustic Guitar Simulator	39 mA	Digitaltechnik
AW-2	Auto Wah	15 mA	Analogtechnik
AW-3	Dynamic Wah	50 mA	Digitaltechnik
BD-2	Blues Driver	13 mA	Analogtechnik
BF-2	Flanger	15 mA	Analogtechnik
BF-2B	Bass-Flanger	14 mA	Analogtechnik
BF-3	Flanger	40 mA	Digitaltechnik
CE-2	Chorus Ensemble	9 mA	Analogtechnik
CE-2B	Bass-Chorus	10 mA	Analogtechnik
CE-3	Chorus Ensemble	13 mA	Analogtechnik
CE-5	Chorus Ensemble	22 mA	Analogtechnik
CEB-3	Bass Chorus	18 mA	Analogtechnik
CH-1	Super Chorus	22 mA	Analogtechnik
CS-1	Compression	5 mA	Analogtechnik
CS-2	Compression Sustainer	4 mA	Analogtechnik
CS-3	Compression Sustainer	11 mA	Analogtechnik
DC-2	Dimension C	30 mA	Analogtechnik
DC-3	Digital Dimension C	65 mA	Digitaltechnik
DD-2	Digital-Delay	55 mA	Digitaltechnik
DD-3	Digital-Delay	45-65 mA	Digitaltechnik
DD-5	Digital Delay	65 mA	Digitaltechnik
DD-6	Digital Delay	55 mA	Digitaltechnik
DD-7	Digital Delay	55 mA	Digitaltechnik
DF-2	Super Feedbacker & Distortion	10 mA	Analogtechnik
DM-2	Delay	11 mA	Analogtechnik
DM-3	Stereo-Delay	18 mA	Analogtechnik
DN-2	Dyna Drive	36 mA	Digitaltechnik
DS-1	Distortion	4 mA	Analogtechnik
DS-2	Turbo Distortion	12 mA	Analogtechnik
DSD-2	Digital Sampler	55 mA	Digitaltechnik
DSD-3	Digital Sampler / Delay	60 mA	Digitaltechnik
EH-2	Enhancer	24 mA	Analogtechnik
FBM-1	LEGEND SERIES Fender 59 Bassman	36 mA	Modelingtechnik
FDR-1	LEGEND SERIES Fender 65 Deluxe Reverb	40 mA	Modelingtechnik
FRV-1	LEGEND SERIES Fender 63 Reverb	37mA	Modelingtechnik
FT-2	Dynamic-Filter	16 mA	Analogtechnik
FZ-2	Hyper Fuzz	16 mA	Analogtechnik
FZ-3	Fuzz	6 mA	Analogtechnik
FZ-5	Fuzz	36 mA	Modelingtechnik
GE-6	Graphic Equalizer	7 mA	Analogtechnik
GE-7	Graphic Equalizer	7 mA	Analogtechnik
GE-7B	Bass Graphic Equalizer	16 mA	Analogtechnik
GEB-7	Bass Graphic Equalizer	16 mA	Analogtechnik
HF-2	Hi-Band Flanger	18 mA	Analogtechnik
HM-2	Heavy Metal	10 mA	Analogtechnik
HM-3	Hyper Metal	12 mA	Analogtechnik
HR-2	Harmonist	75 mA	Digitaltechnik
LM-2	Limiter	12 mA	Analogtechnik
LM-2B	Bass Limiter Enhancer	16 mA	Analogtechnik
LMB-3	Bass Limiter Enhancer	17 mA	Analogtechnik

LS-2	Line Selector	25 mA	Analogtechnik
MD-2	Mega Distortion	18 mA	Analogtechnik
ML-2	Metal Core	36 mA	Digitaltechnik
MT-2	Metal Zone	20 mA	Analogtechnik
MZ-2	Digital Metalizer mit Stereo Chorus	70 mA	Digitaltechnik
NF-1	Noise Gate	3,9 mA	Analogtechnik
NS-2	Noise Suppressor	20 mA	Analogtechnik
OC-2	Octaver	4 mA	Analogtechnik
OC-3	Super Octave	45 mA	Digitaltechnik
OD-1	Overdrive	3,5 mA	Analogtechnik
OD-2	Turbo-Overdrive	16 mA	Analogtechnik
OD-2R	Turbo Overdrive	16 mA	Analogtechnik
OD-3	OverDrive	9 mA	Analogtechnik
ODB-3	Bass Overdrive	15 mA	Analogtechnik
OS-2	Overdrive/Distortion	12 mA	Analogtechnik
PH-1	Phaser	7 mA	Analogtechnik
PH-1R	Phaser	11 mA	Analogtechnik
PH-2	Super-Phaser	20 mA	Analogtechnik
PH-3	Phase Shifter	50 mA	Digitaltechnik
PN-2	Tremolo Pan	20 mA	Analogtechnik
PQ-3B	Parametric Bass Equalizer	25 mA	Analogtechnik
PQ-4	Parametric Equalizer	23 mA	Analogtechnik
PS-2	Digital Pitch Shifter/Delay	60 mA	Digitaltechnik
PS-3	Pitch Shifter/Delay	70 mA	Digitaltechnik
PS-5	Super Shifter	50 mA	Digitaltechnik
PS-6	Harmonist	45 mA	Digitaltechnik
PSM-5	Power-Supply + Master-Switch	13 mA	Analogtechnik
PW-2	Power Driver	15 mA	Analogtechnik
RC-2	Loop Station	50 mA	Digitaltechnik
RC-3	Loop Station	70 mA	Digitaltechnik
RV-2	Digital Reverb	130 mA	Digitaltechnik
RV-3	Digital Reverb	70 mA	Digitaltechnik
RV-5	Digital Reverb	50 mA	Digitaltechnik
SD-1	Super-Overdrive	4 mA	Analogtechnik
SD-2	DUAL OverDrive	21 mA	Analogtechnik
SG-1	Slow Gear	4 mA	Analogtechnik
SP-1	Spectrum	4 mA	Analogtechnik
ST-2	Power Stack	41 mA	Digitaltechnik
SYB-3	Bass Synthesizer	80 mA	Digitaltechnik
SYB-5	Bass Synthesizer	50 mA	Digitaltechnik
TR-2	Tremolo	20 mA	Analogtechnik
TU-2	Tuner	55 mA	Digitaltechnik
TU-3	Tuner (im High-Brightness-Mode: 85 mA)	30 mA	Digitaltechnik
TW-1	Touch Wah	6 mA	Analogtechnik
VB-2	Vibrato	14 mA	Analogtechnik
XT-2	Xtortion	15 mA	Analogtechnik

BOSS TWINPEDALS

CE-20	Chorus Ensemble	160 mA	Modelingtechnik
DD-20	Giga Delay	200 mA	Digitaltechnik
EQ-20	Advanced EQ	120 mA	Digitaltechnik
GP-20	Amp Factory	85 mA	Modelingtechnik

OC-20G	Poly Octave	150 mA	Digitaltechnik
OD-20	Drive Zone	85 mA	Modelingtechnik
RC-20	Loop Station	85 mA	Digitaltechnik
RC-20XL	Loop Station	120 mA	Digitaltechnik
RC-30	Loop Station	195 mA	Digitaltechnik
RE-20	Space Echo	75 mA	Modelingtechnik
RT-20	Rotary Ensemble	85 mA	Modelingtechnik
WP-20G	Wave Processor (Guitar Synth)	150 mA	Digitaltechnik

Bei Fragen: harnisch@rolandmusik.de

Vielen Dank für die Mithilfe an www.rolandmuseum.de